

# Gemeinde Asendorf

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: As/Rat/024/19

über die Sitzung des Rates am 26.03.2019

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:25 Uhr  
Ort: Jugendhaus Asendorf

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Heinfried Kabbert

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Lothar Dreyer  
Herr Jens Grimpe  
Herr Hermes Lemke  
Herr Heinfried Marks  
Herr Heinfried Meyer  
Herr Wilken Meyer  
Herr Carsten Steinke  
Herr Eyck Steinke  
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann

#### **Verwaltung**

Frau Anette Schröder  
Frau Catrin Siemers

#### **Gäste**

Herr Johannes Rohlf's zu TOP 3 und 4  
Herr Michael Wegner zu TOP 3 und 4

### Abwesend:

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Reiner Döhrmann  
Herr Joachim Dornbusch

## Öffentlicher Teil

### Punkt 1:

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Kabbert eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### Punkt 2:

#### **Genehmigung des Protokolls über die 23. Sitzung vom 29.01.2019**

Einwände werden keine erhoben. Der öffentliche Teil der Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### Punkt 3:

#### **Bericht über die Arbeit im Jugendhaus**

Johannes Rohlfs leitet seit dem 01.07.2017 die Jugendhäuser in Asendorf und Scholen. In Asendorf ist er mit insgesamt 15 Wochenstunden (mittwochs und donnerstags von 15.00 Uhr bis 21.30 Uhr) tätig.

Herr Rohlfs berichtet, dass das Jugendhaus derzeit von Kindern und jungen Erwachsenen im Alter von 6 – 25 Jahre besucht wird. Die jeweiligen Altersklassen sind in unterschiedliche Uhrzeiten unterteilt, so sind die Kinder im Alter von 6 – 14 Jahre in der Zeit von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr anwesend. An den beiden Tagen sind dieses ca. 10 – 25 Kinder. Ab 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr nehmen etwa 5 – 10 Jugendliche das Angebot in Anspruch.

Anhand von Bildern zeigt Herr Rohlfs die bisher durchgeführten Veranstaltungen auf. Zu nennen sind hier:

Gemeinsames Kochen und Backen,  
Kinder- und Jugendtag am 09.09.2018,  
Turniere (Fußball, Billard, Fifa 19),  
„Zockerabende“ mit Übernachtung,  
Ferienkistenaktion,  
Gemeinsame Weihnachtsfeier,  
Eisstockschießen,  
Fahrradtour mit Schwimmbadbesuch,  
Besuch Verwell mit anschl. Übernachtung,  
Kart fahren,  
Basteln und Werken,  
Renovierung des oberen und unteren Bereiches des Jugendhauses,  
Bowling,  
Apfelpflücken im Pfarrgarten.

Herr Eyck Steimke erkundigt sich nach der Finanzierung der verschiedenen Aktionen. Herr Rohlfs erläutert, dass pro teilnehmender Person 5,-- € zu zahlen sind. Der Restbetrag wird aus Mitteln des Jugendhauses beglichen.

Herr Carsten Steimke spricht den beiden Jugendpflegern, Johannes Rohlfs und Michael Wegner, Lob und Dank für ihre tolle und vielfältige Arbeit aus, durch die sie viele Kinder und Jugendliche ansprechen und zu einem Besuch des Jugendhauses anregen.

#### **Punkt 4:**

#### **Vorstellung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung "Deine Stimme zählt"**

Einleitend berichtet Herr Wegner, dass die nun entstandene Kinder- und Jugendbeteiligung bereits vor 2 – 3 Jahren angeregt wurde.

Weiterhin weist er auf die in den Gesetzen (z. B. SGB VIII, Baugesetzbuch, Kommunalverfassungsgesetz) vorgegebene Beteiligung von Kindern und Jugendlichen hin.

Grundsätzlich gibt es verschiedene Beteiligungsformen für Kinder und Jugendliche. Die Jugendpfleger der Samtgemeinde haben sich für folgende zwei Formen der Beteiligung ausgesprochen: Zum einen wurden in allen Jugendhäusern Zukunftswerkstätten angeboten und zum anderen wurde ein relativ offen gestalteter Fragebogen an alle Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 21 Jahren versandt.

Von ca. 2000 Fragebögen sind 338 Ergebnisse ausgewertet worden.

Herr Wegner stellt die Ergebnisse aus der Befragung und den Zukunftswerkstätten für Asendorf detailliert vor.

Die Broschüre mit der Auswertung der Kinder- und Jugendbeteiligung „Deine Stimme zählt“ wird an alle Ratsmitglieder verteilt.

Bürgermeister Kabbert spricht den Jugendpflegern zunächst seine Anerkennung für diese Aktion aus. Nachdem die vorliegenden Ergebnisse nach Zuständigkeiten geordnet worden sind, kann vonseiten des Rates Einfluss genommen und reagiert werden.

Zum weiteren Vorgehen erläutert Frau Siemers, dass die Vorstellung zunächst in allen Ratsgremien erfolgen wird. Anschließend wird es eine Online-Veröffentlichung für alle BürgerInnen geben.

Auf jeden Fall sollten das weitere Verfahren sowie mögliche Realisierungsmöglichkeiten der Projekte immer mit den Kindern und Jugendlichen kommuniziert werden. Eine Rückmeldung ist sehr wichtig, damit sie wissen, dass sie auch ernst genommen werden.

Herr Carsten Steimke regt eine Berichterstattung und Veröffentlichung in der „AsendorfInfo“ an.

**Punkt 5:**  
**Spielplätze in der Gemeinde Asendorf**  
**Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe**  
**Vorlage: As-0033/19**

Bürgermeister Kabbert trägt hierzu die allen Ratsmitgliedern vorliegende Beschlussvorlage Nr. AS-0033/19 vor.

Ohne weitere Diskussion beschließt der Rat einstimmig der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.900,00 € für den Haushalt 2019 zuzustimmen.

**Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

**Punkt 6:**  
**Mitteilungen**

**Punkt 6.1:**  
**Bolzplatz**

Herr Kabbert teilt mit, dass die Tore (inkl. Netze) für den Bolzplatz in der Woche nach Ostern geliefert und anschließend dort aufgestellt werden.

**Punkt 6.2:**  
**Spielplätze**

Aufgrund der unter Punkt 4 vorgestellten Wünsche weist Bürgermeister Kabbert darauf hin, dass bei den letzten Haushaltsplanberatungen Geld für die Ausstattung der Spielplätze bereitgestellt worden ist. Derzeit werden verschiedene Angebote für Spielgeräte eingeholt.

**Punkt 7:**  
**Anfragen und Anregungen**

**Punkt 7.1:**  
**Wegebereisung**

Da ein Teil der notwendigen Straßen-Unterhaltungsmaßnahmen im Außenbereich in Kürze durchgeführt werden, kann auf eine Wegebereisung verzichtet werden. Sollten Straßenschäden bekannt sein, bittet Bürgermeister Kabbert die Ratsmitglieder um Mitteilung bis zum 10.04.2019. Über eine evtl. Ortsbesichtigung bzw. die weitere Vorgehensweise wird dann kurzfristig entschieden.

**Punkt 7.2:**  
**Ratssitzung**

Die nächste öffentliche Ratssitzung wird auf den 25.04.2019 terminiert.

**Punkt 8:**  
**Einwohnerfragestunde**

Zwei Anlieger aus der Bahnhofstraße sprechen die dortige Verkehrssituation an. Leider sind die verkehrsberuhigten Maßnahmen (Schild „Spielstraße“) nicht mehr als solche zu erkennen. Auch wurden die seinerzeit angelegten Pflanzbeete wegen des Schulbusverkehrs entfernt, so dass hier ein sehr zügiger und aggressiver Autoverkehr stattfindet, mit dem eine hohe Lärmbelästigung verbunden ist.

Da Herr Kabbert auf diese Situation bereits angesprochen wurde, hat er veranlasst, dass im Verlauf der Bahnhofstraße ein DSD-Geschwindigkeitsanzeigesystem („Smily“) aufgestellt wird. Das Gerät zählt die Verkehrsteilnehmer und zeigt die gefahrene Geschwindigkeit an. Die Aufstellung wird voraussichtlich nach den Osterferien erfolgen. Weitere Maßnahmen sollten erst nach Auswertung dieser Zahlen erfolgen.

Herr Eyck Steimke berichtet, dass er gute Erfahrungen mit der Installation von Behinderungswellen gemacht hat.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, bedankt sich Herr Kabbert bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin